

STATISTISCHE BERICHTE

17. MRZ. 2009

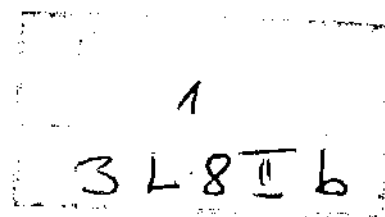


ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/62/136

Erschienen am 5. Dezember 1958



Der Absatz von Bier im Oktober 1958

(7392)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Textbericht	2
Übersicht	3

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West).

Im Oktober 1958 ging der Bierausstoß gegenüber dem Vormonat - jahreszeitlich bedingt - um rund 545 000 hl oder 13 vH auf 3,7 Mill. hl zurück. Die Abnahme trat in allen Ländern auf, sie war mit 19,5 vH am höchsten in Baden-Württemberg und mit 4,3 vH am niedrigsten in Berlin (West). Über dem Durchschnitt lag der Rückgang außerdem in Rheinland-Pfalz (18,9 vH) und Schleswig-Holstein (16 vH). Immerhin ging die im Oktober ausgestoßene Menge noch um 0,4 vH über das verhältnismäßig hohe Oktober-Ergebnis des Vorjahres hinaus. Im Verhältnis zu diesem Vergleichszeitraum war die Entwicklung in den einzelnen Ländern insofern nicht einheitlich, als im Gegensatz zu der allgemeinen Tendenz in den beiden süddeutschen Ländern der Bierausstoß zurückgegangen ist (Baden-Württemberg -8vH, Bayern -1,1 vH). In allen übrigen Ländern ist der Bierausstoß gestiegen. Die Zunahme war am höchsten in Niedersachsen (+ 11,8 vH).

Bierausstoß

Land	1957	1958		Veränderung Oktober 1958 gegen	
	Oktober	September	Oktober	Okt. 1957	Sept. 1958
	1 000 hl			vH	
Schleswig-Holstein	27	35	30	+ 9,0	- 16,0
Hamburg	103	122	110	+ 6,7	- 9,9
Niedersachsen	179	222	201	+11,8	- 9,6
Bremen	98	108	98	+ 0,1	- 9,2
Nordrhein-Westfalen	1 005	1 148	1 016	+ 1,1	- 11,5
Hessen	221	265	240	+ 8,4	- 9,7
Rheinland-Pfalz	219	270	219	+ 0,3	- 18,9
Baden-Württemberg	531	607	488	- 8,0	- 19,5
Bayern	1 143	1 294	1 130	- 1,1	- 12,7
Berlin (West)	119	133	127	+ 7,1	- 4,3
Zusammen	3 645	4 204	3 659	+ 0,4	- 13,0

Im Oktober 1958 wurden aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien rund 2 Mill. hl Bier in Flaschen entnommen. Diese Menge entspricht 55,5 vH des gesamten Bierausstoßes.

Versteuert wurden 3,5 Mill. hl. Daneben wurden rund 153 000 hl steuerfrei abgegeben. Mit 66 782 hl wurde die größte Menge hiervon für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf bereitgestellt. 57 480 hl wurden als Haustrunk für die Angestellten und Arbeiter der Brauereien abgegeben. Der Rest des unversteuerten Biers in Höhe von 29 089 hl wurde an ausländische Streitkräfte geliefert, davon 26 650 hl gegen Devisen.

In den ersten zehn Monaten des laufenden Kalenderjahres wurden insgesamt 39,3 Mill. hl Bier abgesetzt, das sind rund 2,2 Mill. hl oder 5,9 vH mehr als in demselben Zeitraum des Vorjahres. Der Anteil des Flaschenbieres belief sich in diesem Zeitabschnitt auf 57,4 vH.

Bierausstoß
h)

Zeit Land	Bierausstoß								Vom Gesamtausstoß waren							
	Bier mit einem Stammwürzegehalt								ins- gesamt	darunter Bier in Flaschen usw. 1)	steuer- pflichtig	steuerfrei				
	von 2 bis 5,5 vH (Einfachbier)		von 7 bis 8 vH (Schankbier)		von 11 bis 14 vH (Vollbier)		von 16 vH und mehr (Starkbier)					als Haus- trunk	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf 2)	an ausländische Streitkräfte gegen		
	ins- gesamt	davon ober- gärig	ins- gesamt	davon ober- gärig	ins- gesamt	davon ober- gärig	ins- gesamt	davon ober- gärig						Devisen	DM	
															geliefertes Bier	
1957 Rechnungsjahr 3)	211 862	176 142	105 332	89 060	43 636	350 2 186 164	777 530	3 989	44 731 044	25 365 864	42 971 265	663 229	715 237	312 241	69 072	
1957 Oktober	13 745	12 896	5 390	4 639	3 583	666 169 956	42 304	140	3 645 105	2 079 930	3 498 563	57 866	57 301	25 811	5 564	
1958 September	18 380	16 205	6 690	5 885	4 144	356 209 372	34 443	64	4 203 969	2 436 993	4 046 944	61 136	66 729	26 525	2 535	
Oktober	11 280	10 909	3 835	3 294	3 604	300 166 583	39 577	141	3 658 992	2 028 953	3 505 641	57 480	66 782	26 650	2 439	
davon:																
Schleswig-Holstein	-	-	21	21	28 424	2 006	1 019	-	29 464	19 744	29 082	366			16	
Hamburg	-	-	1	1	109 209	3 867	1 077	-	110 287	59 607	102 889	829			75	
Niedersachsen	3 985	3 985	834	828	194 533	4 849	1 237	-	200 589	67 309	197 768	2 082			-	
Bremen	-	-	2	2	97 862	4 307	196	-	98 060	63 259	66 109	839			-	
Nordrhein-Westfalen	4 345	4 345	201	6	1 006 908	104 620	4 566	3	1 016 020	413 520	992 930	8 013			1 283	
Hessen	1 707	1 707	1 952	1 925	233 415	6 183	2 700	-	239 774	130 227	232 832	2 902			45	
Rheinland-Pfalz	148	148	148	148	215 962	6 651	1 958	-	219 216	120 374	211 500	2 952			13	
Baden-Württemberg	2	-	-	-	484 940	2 745	3 138	28	488 080	350 376	475 554	9 021			41	
Bayern	370	1	265	5	1 111 598	24 163	18 075	76	1 130 308	720 061	1 073 088	28 915			348	
Berlin (West)	723	723	411	358	120 449	7 192	5 611	34	127 194	64 476	123 889	1 561			618	

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden. - 2) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 3) Vorläufige Ergebnisse.